

Monatsmeldung der Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

März 2026

Kennziffer: E213 2026 03

Herausgabe: 11. Juni 2026

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Fachbereichsleitung: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2026
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.
Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Vorbemerkungen	3	
Kapitel 1	Landesergebnisse	
Tabelle 1.1	Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich	4
Tabelle 1.2	Geleistete Arbeitsstunden März 2026 nach Wirtschaftsgliederung	5
Tabelle 1.3	Baugewerblicher Umsatz März 2026 nach Wirtschaftsgliederung	6
Tabelle 1.4	Auftragseingang März 2026 nach Wirtschaftsgliederung	7
Tabelle 1.5	Geleistete Arbeitsstunden März 2026 nach Bauart bzw. Auftraggeber	8
Tabelle 1.6	Baugewerblicher Umsatz März 2026 nach Bauart bzw. Auftraggeber	9
Tabelle 1.7	Auftragseingang März 2026 nach Bauart bzw. Auftraggeber	10
Kapitel 2	Kreisergebnisse	
Tabelle 2.1	Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen	11
Tabelle 2.2	Betriebe und tätige Personen März 2026 nach Kreisen	12
Tabelle 2.3	Arbeitsstunden und Entgelte März 2026 nach Kreisen	13
Tabelle 2.4	Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang März 2026 nach Kreisen	14
Fußnotenerläuterungen	15	
Methodik	16	
Glossar	17	
Mehr zum Thema	19	
Qualitätsbericht	20	

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. Wichtige Nutzer sind die gesetzgebenden Körperschaften, die Bundes- und Landesregierungen, die Bau- und Handwerksverbände sowie die Kammern.

Zum monatlichen Erhebungsprogramm gehören neben der Ausweisung der jeweiligen Anzahl der baugewerblichen Betriebe des Berichtskreises die Merkmale:

- tätige Personen,
- Entgelte,
- geleistete Arbeitsstunden,
- Umsätze und
- Auftragseingänge.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts detailliert nach Wirtschaftszweigen (Tabellen 1.2 - 1.4) und nach Bauart bzw. Auftraggeber (Tabellen 1.5 - 1.7). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen.

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe wurde als Reihe, beginnend mit dem Berichtsmonat Januar 2020, vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern neu aufgelegt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Kapitel 1		Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)						
		Tabelle 1.1 Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich						
Lfd. Nr.	Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾ im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl			1.000 h	1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2010	256	195	8.434	10.037	211.571	994.968	794.649
2	1. Halbjahr	124	194	8.217	4.304	94.934	359.190	359.925
3	2. Halbjahr	132	197	8.651	5.733	116.637	635.778	434.724
4	2015	254	213	8.719	11.171	259.152	1.157.627	1.008.583
5	1. Halbjahr	123	213	8.604	5.095	121.180	452.814	501.751
6	2. Halbjahr	131	213	8.846	6.083	138.033	704.125	509.170
7	2024	251	245	10.679	12.492	444.214	2.224.996	1.756.924
8	1. Halbjahr	123	248	10.705	6.063	207.692	1.019.048	943.323
9	2. Halbjahr	128	242	10.654	6.429	236.522	1.205.947	813.602
10	2025	251	237	10.563	12.122	462.212	2.182.211	1.723.452
11	1. Halbjahr	123	237	10.556	5.808	217.821	910.712	862.187
12	2. Halbjahr	128	236	10.570	6.315	244.392	1.271.499	861.265
	2026							
13	1. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
14	2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
15	Januar	21	243	10.651	465	30.531	68.873	128.721
16	Februar	20	244	10.541	492	27.551	76.758	158.809
17	März	22	241	10.538	1.112	36.383	150.709	219.699
18	April	...	...	...	...	...	...	...
19	Mai	...	...	...	...	...	...	...
20	Juni	...	...	...	...	...	...	...
21	Juli	...	...	...	...	...	...	...
22	August	...	...	...	...	...	...	...
23	September	...	...	...	...	...	...	...
24	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
25	November	...	...	...	...	...	...	...
26	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.2				Geleistete Arbeitsstunden März 2026 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	März 2026	Februar 2026	März 2025	Veränderung März 2026 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	241	244	238	-1,2	1,3
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.538	10.541	10.554	0,0	-0,2
3		Entgelte	1.000 EUR	36.383	27.551	35.056	32,1	3,8
4		Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	1.112	492	1.063	125,8	4,6
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 h	199	95	194	110,4	2,6
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 h	280	108	275	159,7	2,0
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 h	318	117	316	171,3	0,7
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 h	13	7	24	91,8	-44,3
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 h	60	38	51	59,2	17,4
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 h	241	128	204	88,5	18,6
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 h	82	39	59	111,7	38,4
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 h	159	89	144	78,4	10,4
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 h	52	28	48	87,2	9,5
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 h	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 h	107	62	97	74,4	10,8

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.3				Baugewerblicher Umsatz März 2026 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maßeinheit	März 2026	Februar 2026	März 2025	Veränderung März 2026 2)	
							zum Vormonat	zum Vorjahresmonat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	241	244	238	-1,2	1,3
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.538	10.541	10.554	0,0	-0,2
3		Entgelte	1.000 EUR	36.383	27.551	35.056	32,1	3,8
4		Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	150.709	76.758	177.351	96,3	-15,0
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	34.773	14.997	56.143	131,9	-38,1
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	1.000 EUR	41.597	18.280	48.920	127,6	-15,0
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	34.608	21.407	36.787	61,7	-5,9
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	1.595	1.291	4.319	23,5	-63,1
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	12.069	4.623	7.918	161,1	52,4
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	26.067	16.159	23.264	61,3	12,0
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	8.181	3.308	6.173	147,3	32,5
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	17.885	12.851	17.091	39,2	4,7
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	4.016	3.076	3.509	30,6	14,5
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	13.869	9.775	13.582	41,9	2,1

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.4				Auftragseingang März 2026 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maßeinheit	März 2026	Februar 2026	März 2025	Veränderung März 2026 2)	
							zum Vormonat	zum Vorjahresmonat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	241	244	238	-1,2	1,3
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.538	10.541	10.554	0,0	-0,2
3		Entgelte	1.000 EUR	36.383	27.551	35.056	32,1	3,8
4		Auftragseingang	1.000 EUR	219.699	158.809	157.806	38,3	39,2
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	32.206	20.289	36.408	58,7	-11,5
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	1.000 EUR	135.019	71.009	49.263	90,1	174,1
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	26.162	20.413	38.758	28,2	-32,5
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	1.243	17.437	2.195	-92,9	-43,4
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	6.809	4.847	5.482	40,5	24,2
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	18.259	24.815	25.700	-26,4	-29,0
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	5.710	6.042	6.610	-5,5	-13,6
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	12.550	18.772	19.090	-33,1	-34,3
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	2.099	1.380	3.095	52,0	-32,2
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	10.451	17.392	15.995	-39,9	-34,7

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.5			Geleistete Arbeitsstunden März 2026 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	März 2026	Februar 2026	März 2025	Veränderung März 2026 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	%	
7						7	8
1	Betriebe	Anzahl	241	244	238	-1,2	1,3
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.538	10.541	10.554	0,0	-0,2
3	Entgelte	1.000 EUR	36.383	27.551	35.056	32,1	3,8
4	Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	1.112	492	1.063	125,8	4,6
	davon						
5	Hochbau	1.000 h	428	227	388	88,2	10,2
6	Tiefbau	1.000 h	684	265	675	158,0	1,3
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 h	216	110	186	96,1	16,2
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1.000 h	494	206	460	139,8	7,4
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1.000 h	127	65	119	94,9	6,1
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 h	367	141	340	160,4	7,9
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 h	402	176	417	128,1	-3,7
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1.000 h	85	52	83	63,4	2,8
	für Organisationen ohne Erwerbs-						
13	charakter	1.000 h	14	6	31	145,3	-53,9
	für Körperschaften des öffentlichen						
14	Rechts	1.000 h	71	46	52	53,2	36,2
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 h	317	124	335	155,3	-5,4
	davon						
16	Straßenbau	1.000 h	164	56	184	194,9	-10,6
17	sonstiger Tiefbau	1.000 h	152	68	151	123,0	1,1

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.6			Baugewerblicher Umsatz März 2026 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	März 2026	Februar 2026	März 2025	Veränderung März 2026 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	241	244	238	-1,2	1,3
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.538	10.541	10.554	0,0	-0,2
3	Entgelte	1.000 EUR	36.383	27.551	35.056	32,1	3,8
4	Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	150.709	76.758	177.351	96,3	-15,0
5	davon Hochbau	1.000 EUR	63.937	31.954	78.307	100,1	-18,3
6	Tiefbau	1.000 EUR	86.771	44.804	99.044	93,7	-12,4
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	27.156	15.015	45.367	80,9	-40,1
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	71.107	33.973	69.457	109,3	2,4
9	davon gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	26.098	10.150	20.984	157,1	24,4
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	45.009	23.823	48.473	88,9	-7,1
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	52.446	27.770	62.527	88,9	-16,1
12	davon öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	10.683	6.789	11.956	57,4	-10,6
13	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	1.000 EUR	1.433	769	3.375	86,4	-57,5
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 EUR	9.250	6.020	8.580	53,7	7,8
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	41.763	20.981	50.571	99,0	-17,4
16	davon Straßenbau	1.000 EUR	22.470	5.831	28.544	285,4	-21,3
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	19.293	15.150	22.028	27,3	-12,4

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.7			Auftragseingang März 2026 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	März 2026	Februar 2026	März 2025	Veränderung März 2026 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	241	244	238	-1,2	1,3
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.538	10.541	10.554	0,0	-0,2
3	Entgelte	1.000 EUR	36.383	27.551	35.056	32,1	3,8
4	Auftragseingang	1.000 EUR	219.699	158.809	157.806	38,3	39,2
	davon						
5	Hochbau	1.000 EUR	46.154	41.937	57.187	10,1	-19,3
6	Tiefbau	1.000 EUR	173.545	116.872	100.620	48,5	72,5
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	19.309	14.038	26.738	37,5	-27,8
	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	62.275	79.734	82.075	-21,9	-24,1
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	20.714	9.781	15.777	111,8	31,3
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	41.561	69.954	66.297	-40,6	-37,3
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	138.115	65.037	48.994	112,4	181,9
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	6.131	18.118	14.671	-66,2	-58,2
	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	1.000 EUR	2.003	309	765	547,6	161,8
	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 EUR	4.128	17.809	13.906	-76,8	-70,3
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	131.984	46.918	34.322	181,3	284,5
	davon						
16	Straßenbau	1.000 EUR	110.672	14.970	20.605	639,3	437,1
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	21.312	31.948	13.717	-33,3	55,4

Kapitel 2		Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)					
		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragszugang nach Kreisen					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- zugang
		Anzahl		1.000 h	1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8
März 2026							
1	Mecklenburg-Vorpommern	241	10.538	1.112	36.383	150.709	219.699
2	Rostock	16	814	81	2.989	15.348	21.295
3	Schwerin	12	632	68	2.060	8.314	14.406
4	Mecklenburgische Seenplatte	51	2.316	228	8.315	32.367	47.216
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	14	834	69	2.994	8.894	22.000
6	Landkreis Rostock	41	1.662	171	5.526	22.614	24.686
7	Vorpommern-Rügen	30	1.348	156	4.528	19.786	14.611
8	<i>darunter Stralsund</i>	6	426	55	1.682	10.944	5.367
9	Nordwestmecklenburg	22	1.002	117	3.776	13.093	9.971
10	<i>darunter Wismar</i>	6	235	20	941	3.681	2.837
11	Vorpommern-Greifswald	33	1.384	147	4.445	16.300	14.073
12	<i>darunter Greifswald</i>	8	509	53	1.726	6.889	3.720
13	Ludwigslust-Parchim	36	1.380	144	4.745	22.887	73.442
Januar bis März 2026							
14	Mecklenburg-Vorpommern	243	10.577	2.069	94.466	296.340	507.229
15	Rostock	16	818	169	7.661	39.022	62.131
16	Schwerin	12	632	149	5.650	14.754	25.192
17	Mecklenburgische Seenplatte	52	2.326	416	21.340	53.071	79.091
18	<i>darunter Neubrandenburg</i>	14	826	117	7.664	14.117	29.279
19	Landkreis Rostock	41	1.630	314	14.364	50.663	96.683
20	Vorpommern-Rügen	31	1.362	286	11.712	39.646	54.578
21	<i>darunter Stralsund</i>	6	428	105	4.697	22.402	35.635
22	Nordwestmecklenburg	22	1.005	198	9.766	27.163	38.115
23	<i>darunter Wismar</i>	6	236	35	2.288	8.306	9.345
24	Vorpommern-Greifswald	33	1.380	273	11.494	34.054	44.739
25	<i>darunter Greifswald</i>	8	505	94	4.269	11.353	10.202
26	Ludwigslust-Parchim	37	1.423	264	12.479	37.967	106.699

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.2			Betriebe und tätige Personen März 2026 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2026	März 2025	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
Betriebe 1)					
1	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	241	238	1,3
2	Rostock	Anzahl	16	16	-
3	Schwerin	Anzahl	12	13	-7,7
4	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	51	51	-
5	Landkreis Rostock	Anzahl	41	41	-
6	Vorpommern-Rügen	Anzahl	30	32	-6,3
7	Nordwestmecklenburg	Anzahl	22	20	10,0
8	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	33	31	6,5
9	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	36	34	5,9
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1)					
10	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	10.538	10.554	-0,2
11	Rostock	Anzahl	814	795	2,4
12	Schwerin	Anzahl	632	666	-5,1
13	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	2.316	2.340	-1,0
14	Landkreis Rostock	Anzahl	1.662	1.664	-0,1
15	Vorpommern-Rügen	Anzahl	1.348	1.381	-2,4
16	Nordwestmecklenburg	Anzahl	1.002	1.001	0,1
17	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	1.384	1.358	1,9
18	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	1.380	1.349	2,3

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.3			Arbeitsstunden und Entgelte März 2026 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2026	März 2025	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
Arbeitsstunden					
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 h	1.112	1.063	4,6
2	Rostock	1.000 h	81	81	1,1
3	Schwerin	1.000 h	68	76	-10,4
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 h	228	226	1,1
5	Landkreis Rostock	1.000 h	171	156	9,9
6	Vorpommern-Rügen	1.000 h	156	158	-1,4
7	Nordwestmecklenburg	1.000 h	117	99	18,3
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 h	147	138	7,0
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 h	144	131	9,5
Entgelte					
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	36.383	35.056	3,8
11	Rostock	1.000 EUR	2.989	2.800	6,7
12	Schwerin	1.000 EUR	2.060	2.214	-7,0
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	8.315	8.090	2,8
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	5.526	5.330	3,7
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	4.528	4.588	-1,3
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	3.776	3.441	9,7
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	4.445	4.163	6,8
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	4.745	4.430	7,1

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.4			Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang März 2026 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2026	März 2025	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
Baugewerblicher Umsatz					
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	150.709	177.351	-15,0
2	Rostock	1.000 EUR	15.348	17.495	-12,3
3	Schwerin	1.000 EUR	8.314	11.858	-29,9
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	32.367	52.950	-38,9
5	Landkreis Rostock	1.000 EUR	22.614	20.601	9,8
6	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	19.786	19.780	0,0
7	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	13.093	14.108	-7,2
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	16.300	19.489	-16,4
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	22.887	21.069	8,6
Auftragseingang					
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	219.699	157.806	39,2
11	Rostock	1.000 EUR	21.295	8.303	156,5
12	Schwerin	1.000 EUR	14.406	10.170	41,7
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	47.216	28.115	67,9
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	24.686	19.343	27,6
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	14.611	36.156	-59,6
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	9.971	14.681	-32,1
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	14.073	18.802	-25,2
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	73.442	22.236	230,3

Fußnotenerläuterungen

- 1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate.
- 2) Die Veränderungsraten werden mittels ungerundeter Originaldaten berechnet. Eine Berechnung der Veränderungsraten mit den in den Statistischen Berichten veröffentlichten gerundeten Daten kann zu abweichenden Ergebnissen führen.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Der Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung kann im Internet unter www.gesetze-im-internet.de heruntergeladen werden.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2).

Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden,
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken,
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau,
- 42.9 Sonstiger Tiefbau,
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten,
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend ist dabei die Zahl der tätigen Personen Ende Juni des vorangegangenen Berichtsjahres.

Geringfügige Differenzen zwischen der Summierung von Einzelpositionen (z. B. nach WZ, nach Kreisen) und insgesamt sind rundungsbedingt möglich.

Hinweis:

Ende 2019 erfolgten umfangreiche Überprüfungen des Berichtskreises (Bestandsprüfung und Erweiterung über Zusatzrecherchen) und die Arbeitsabläufe zur Umsetzung der methodischen Erhebungs- und Verarbeitungsvorgaben wurden grundlegend optimiert. Der Monatsbericht wurde neu konzipiert (siehe auch "Mehr zum Thema").

Glossar

Tätige Personen

Tätige Personen sind **alle im Betrieb tätigen betriebszugehörigen Personen**. Dazu zählen: Inhaber, Mitinhaber, auch selbstständige Handwerker, alle Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder Dienstverhältnis zum Betrieb stehen (einschließlich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), Personen mit Altersteilzeitregelungen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Voll als tätige Personen gelten auch die fehlenden, erkrankten oder im Urlaub befindlichen und die teilzeitbeschäftigten Betriebsangehörigen, Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfasst.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich:

- **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- **ohne** Winterbeschäftigungs-Umlage,
- **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld und
- **ohne** geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenze steuerfrei ist.

Geleistete Arbeitsstunden

Als geleistete Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polierern, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Dazu gehören auch geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt.

Baugewerblicher Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen angegeben und zwar einschließlich Umsätze aus eigener Nachunternehmertätigkeit und den einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Nachunternehmer.

Nicht einbezogen sind die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer und Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen usw.).

Auftragseingang

Als Auftragseingang gelten die im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Aufträge für Bauleistungen. Angegeben ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der Auftragseingänge aus dem Inland. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird.

Besonderer Ergebnismachweis im Bereich Bauhauptgewerbe

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang werden nach der Art der errichteten Bauten (Bauart) und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten – auch Wohnheime – deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn etc.) sowie für Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften. Dazu zählt auch der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken, Pipelines, Kinos, Hotels, Bürogebäuden, Lager- und Kühlhäusern sowie Markthallen.

Zum landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, z. B. Ställe, Scheunen, Silos, Entwässerungsanlagen.

Öffentlicher Bau

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber:

- Organisationen ohne Erwerbszweck,
- Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen und
- Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

Straßenbau

Zum Straßenbau zählen alle Tiefbauten und Tiefbauleistungen, die überwiegend dem Verkehr dienen, unabhängig vom Auftraggeber, wie z. B. Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze.

Nicht zum Straßenbau gehören Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen u. Ä. (sonstiger Tiefbau, ohne Straßenbau).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte zum Bauhauptgewerbe

Das Angebot Statistischer Berichte zum Bauhauptgewerbe des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern wird aktuell überarbeitet und sukzessive umgestellt.

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe wurde neu aufgelegt. **Die neue Reihe E213 startete mit dem Berichtsmonat Januar 2020.** Ältere Ausgaben werden auf der Webseite des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr angeboten.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Bauen>

Statistisches Jahrbuch

Baugewerbliche Konjunktur- und Strukturdaten werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 22 "Bauen" dargestellt.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Bundesergebnisse dieser Erhebung werden auf den Internetseiten im Wirtschaftsbereich "Bauen" von <https://www.destatis.de> (Menü >> Themen >> Branchen und Unternehmen >> Bauen) und dem Statistik-Portal <https://www.statistikportal.de> (Daten und Fakten >> Bauen und Handwerk) veröffentlicht.

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/inhalt.html>
<https://www.statistikportal.de/de/bauen-und-handwerk>

Über die Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online (Startseite >> Themen 4 Wirtschaftsbereiche >> 44 Baugewerbe) stehen weitere Ergebnisse zur Verfügung.
<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu baugewerblichen Daten für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an baugewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack:	Telefon: 0385 588-56043
Frau Susanne Grenz:	Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht im Bauhauptgewerbe (EVAS-Nr. 44111).

Berichtszeitraum: Monat.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2, 42.1, 42.2, 42.9, 43.1 und 43.9 der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Tätige Personen, Entgelte, nach Bauarten gegliederte geleistete Arbeitsstunden, Umsätze und Auftrags-eingänge.

Zweck der Statistik: Die Möglichkeit einer kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage im Bauhauptgewerbe.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Bauhauptgewerbes (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften) von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV – Internet Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder:

Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse kann als hoch eingestuft werden, da die wenigen Antwortausfälle (im Bundesdurchschnitt ca. 3 - 5 Prozent) nach einem bewährten Schätzprogramm von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse liegen etwa 7 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums vor und werden zum 25. des übernächsten Monats (t+55) veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin, gegeben.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereichs grundsätzlich kohärent. Abweichungen zu den Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. durch unterschiedliche Erhebungszwecke und unterschiedliche Definitionen bei den Merkmalen und/oder statistischen Einheiten begründet, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse und ihrer Qualität zwischen diesen Statistiken eingeschränkt ist.

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Bundes und der Länder mit einbezogen. Die Merkmale "Tätige Personen" und "Gesamtumsatz" werden in der Berechnung der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe (Mixmodell; alle Betriebe des Bauhauptgewerbes) genutzt. Zusätzlich fließen die Ergebnisse in die Lieferung von Resultaten für das Baugewerbe des Statistischen Bundesamtes an das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) gemäß EU-Konjunkturstatistikverordnung ein.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern